

Start › Region 3 › Erfolgreiches Aufforstungsprojekt im Rodenbacher Wald

Region 3 Rodenbach

Erfolgreiches Aufforstungsprojekt im Rodenbacher Wald

12. Dezember 2024



Am Nikolausmorgen haben sich 20 Schüler der Klasse 8Ra und ihre Lehrerin Lara Gattuso vor der Adolf-Reichwein-Schule in Rodenbach mit Sigrun Koptisch, Projektleiterin der myreforest gGmbH getroffen, um 400 Bäume im kommunalen Gemeindewald zu pflanzen.

Die myreforest gGmbH aus Kirchzarten organisiert deutschlandweit Aufforstungsprojekte und bringt Waldbesitzer, Forst, Pflanzhelfer und Spender zusammen.

Gemeinsam geht es zwei Kilometer in den Kommunalwald der Gemeinde Rodenbach hinein. Das Ziel, ein lichtdurchflutetes Waldstück mit noch wenigen Kiefern. Hier haben Trockenheit, Dürre und eine Maikäferplage zum Ausfall geführt. Hainbuchen, Winterlinden und Esskastanien sollen die entstandenen Lücken schließen und durch deren wohlriechende Blüten Insekten und Bienen zum Verweilen einladen. Ein Hordengatter umgibt das kleine Waldstück. Dieser Zaun schützt die kleinen Bäume in den nächsten Jahren vor Verbißschäden durch Rehe und Damwild.

Der Rodenbacher Förster Norbert Peter erwartet die Teenager. Er zeigt ihnen, wie die Setzlinge in die Erde gebracht werden und auf was alles beachtet werden muss. Den Waldboden hat er farblich mit Punkten markiert, um den Standort der Pflanzen vorzugeben.

Mit Spaten und voller Tatendrang geht es nach der Einweisung in 2-er-Gruppen los. Das vierköpfige myreforest-Team und der Förster begleiten sie dabei. Schnell kann man sehen, einigen

Schülern gefällt diese Arbeit so gut, ja, sie wachsen regelrecht über sich hinaus. Das Erlebnis, im Waldboden zu graben und das Gefühl zu haben, etwas Gutes für unseren heimischen Wald zu tun, hat ihren Ehrgeiz geweckt. Mit jedem Baum, den sie in die Erde bringen, schließen sie die Lücken im Waldstück.

Gemeinsam haben die Schüler der Adolf-Reichwein-Schule 400 Bäume gepflanzt. Als Dankeschön werden sie gut verköstigt und gehen zufrieden und stolz nach Hause. Und bestenfalls haben die Kinder durch diese Aktion ihre Verbindung zum Wald und Mutter Natur gefestigt.

Die Non-Profit-Organisation myreforest ist seit vier Jahren deutschlandweit tätig. Aufforstungen mit Kindern sowie Teamevents für Firmen werden ab 400 Bäumen von der Idee bis zur Umsetzung geplant. Wer das Unternehmen unterstützen möchte, kann eine Baumurkunde als Geschenk auf der Homepage erwerben.

Nähere Informationen zur Aktion erhalten Sie bei Frau Sigrun Koptisch, Projektleiterin bei der myreforest gGmbH, Telefon 07661-918984-1, E-Mail sigrun.koptisch@myreforest.org, oder auf der Website www.myreforest.org.

Bildunterschrift1: Rechts im Bild Sigrun Koptisch von der Organisation myreforest mit zwei Schülern der Adolf-Reichwein-Schule in Aktion bei einer Baumpflanzung.

Bildunterschrift2: Frau Sigrun Koptisch (vorne in der Mitte) von der Organisation myreforest freut sich mit Schülerinnen und Schüler der Adolf-Reichwein-Schule die gelungene Aufforstungsaktion.

Quelle: Redaktion MKK Echo